

Der Wegweiser



TV »Die Naturfreunde« Bezirksverband Kassel e.V.



Foto: Hans-Peter Pütz

Fair. Menschlich. Nah.



Wir sind für Sie da.

- 20 x in unseren Geschäftsstellen persönlich vor Ort
- 10 x mit der ÜberlandSparkasse unterwegs im Werra-Meißner-Kreis
- 24 Stunden täglich erreichbar über unsere Selbstbedienungs-Geräte
- Beratungsbereit Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr nach Vereinbarung und am Samstagvormittag in der Stadtparkasse in Eschwege

Sparkasse. Gut für den Werra-Meißner-Kreis.

- Unsere Gewinne bleiben in der Region.
- Wir sind Steuerzahler in der Region.
- Wir unterstützen die heimische Wirtschaft und sichern damit vielleicht auch Ihren Arbeitsplatz oder den Ausbildungsplatz Ihrer Kinder.
- Wir sind der größte Sozial-, Kultur- und Vereinsförderer in der Region.

Mein Partner.

Bleiben oder werden Sie unser Kunde, damit wir diesen Standard auch künftig halten – oder besser noch – ausbauen können.

Unser Tipp:
Wechseln Sie zu uns –
wir übernehmen die Formalitäten.



Sparkasse
Werra-Meißner

Bezirkswandertag am 3. Oktober 2013, Gegen das Vergessen

Busfahrt nach Nordhausen/Harz zur Gedenkstätte - Mittelbau Dora. Besuch des KZ Mittelbau Dora, und der Ausstellung über das unmenschliche Leben der Lagerinsassen(Häftlinge) und den Repressalien und Schikanen denen sie durch die Wachmannschaften ausgesetzt waren. Es schließt sich eine Führung durch die Produktionsstätte der Wunderwaffe V2 in den unterirdischen Stollenbau an (nicht für Kindern unter 12 Jahren). Wer nicht an der Führung teilnehmen will, kann auch einen ausgiebigen Spaziergang durch das Lager machen. Nach dem Besuch des KZ Mittelbau Dora ist eine weit

weniger grausame, Führung mit Verköstigung in der Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei vorgesehen. Beitrag 6.00 € pro Teilnehmer.

Falls diese, mangels Masse, nicht zustande kommt, besuchen wir zum Abschluss die Göttinger NaturFreunde und lassen uns hier verwöhnen.

Abfahrt:

Kassel, Sandershäuser Str 8.00 Uhr
Fahrkosten: 30.00€ pro Teilnehmer
Ein Frühstück nach Naturfreundeart ist vorgesehen.

Anmeldung bis 10. September an die örtlichen Gruppenleiter oder an Walter Wedekind, Königsbergerstr.29, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel: 05602 3339, email: wedekind.heli@t.online.de

Mitteilungen des Bezirksvorstandes

Anschriften:

Peter Habermann, 1. Vorsitzender,
Mühlenweg 19, 34246 Vellmar,
Tel.: (0561) 821918

E-Mail: pewel@arcor.de

Frank Kistner, stellvertr. Vorsitzender
Heckerstraße 20, 34121 Kassel
Tel.: 0561 284314

E-Mail: f.kistner@gmx.de

Wilma Habermann, stellvertr. Schriftführerin, Mühlenweg 19,
34246 Vellmar Tel.: (0561) 821918

Helmut Oppermann, 1. Kassierer,
Friedr.- Ebertstr. 9, 34266 Niestetal,
Tel.: (0561) 522143

Heinrich Schmeck, Wegweiser Versand
34253 Lohfelden 2 Knüllweg 5,
Tel.: (05608) 1649

E-Mail: HeinrichSchmeck@aol.com

Rolf Fahrenbach, Heimleitung,
Meißnerhaus, 37235 Hess. Lichtenau,
Tel.: (05602) 2375

Hans-Peter Pütz, Redaktion Wegweiser,
Wahlebachweg 132, 34123 Kassel,
Tel.: (0561) 512897,

E-Mail: hpp1612@t-online.de

Homepage: www.prdpeter.de
Walter Wedekind, Bez. Wanderwart,
Königsbergerstr.29, 37235 Hess.
Lichtenau, Tel.: (05602) 3339

Dieter Zindel, Wintersport,
Zur Hellebarde 40,
37235 Hess. Lichtenau,
Tel.: (05602) 2613

Anschrift Meißnerhaus:

37235 Hess. Lichtenau
Regina Fahrenbachstraße, Ortst. Hausen
Werra-Meißner-Kreis
Tel. (0 56 02) 23 75
Fax. (0 56 02) 76 15

E-Mail: meissnerhaus@t-online.de
Homepage: www.meissnerhaus.de

Termine 2013:

Sitzungen der Bezirksleitung finden jeden
2. Dienstag im Monat im Meißnerhaus statt.

Terminvorschau 2012/13

Bitte bei der Planung der Ortsgruppenprogramme berücksichtigen.

Mitteilungen der Naturfreundejugend

Deutschlands Bezirksverband
Nordhessen im Bezirk Kassel e.V.

Anschriften Bezirksjugendleitung:

Phillip Mandler

Auf dem Erdstück 5 34295 Edermünde
-Besse email:

Thorsten Schneider
Naumburgerstrasse
34127 Kassel

Maximilian Fey

Nicola Kistner
Heckerstrasse 20
34121 Kassel
Tel. 0561 28 60 502

www.naturfreundejugend-nordhessen.de

Veranstaltungen (Auszug)

23. Juni Fahrradtour Rundkurs Lohfelden
- Kaufungen via Söhrbahn gemeinsam
mit Fahrradgruppe der Ortsgruppe Kaufungen

28.-30. Juni Kanuwochenende in Melsungen

Zwei erlebnispädagogische Ferienfreizeiten
in Kooperation mit dem Landkreis Kassel, Abt.
Kinder- und Jugendförderung in Schweden,
Juli 2013.

**Redaktionsschluss für Wegweiser
3/2013 ist der 10.07.2013**

Nach Redaktionsschluss eingehende
Programme und Beiträge **können nicht mehr**
berücksichtigt werden.

Internetadresse:
www.meissnerhaus.de
E-Mail: meissnerhaus@t-online.de



NaturFreunde
Meißnerhaus
im Naturpark
Meißner-Kaufunger Wald
– 40 km östlich von Kassel –

Einen Aufenthalt in der Natur des »Königs der Hessischen Berge« und in der gemütlichen Atmosphäre des Meißnerhauses erleben.

- ✱ Ideal für Ferienaufenthalte und Freizeiten, Wanderer, Familien, Senioren, Gruppen, Vereine, Seminare, Kaffeenachmittage
- ✱ Gut ausgestattetes Haus, ganzjährig geöffnet, gute Küche
- ✱ 32 Gästezimmer mit Dusche/WC
- ✱ Mehrere Tages- u. Seminarräume, Leseraum, Bücherei
- ✱ Freizeitraum, großes Freigelände, Grillplatz
- ✱ Idealer Stützpunkt für Wanderer und Wintersportler (Skilifte/Loipen) sowie für Fahrten in das nahe Thüringen/Wartburg und das Eichsfeld.

Bitte Prospekt anfordern!

Anmeldung u. Rückfragen bei NATURFREUNDE »MEIßNERHAUS«, Hoher Meißner, 37235 Hess. Lichtenau, Tel.: (0 56 02) 23 75, Fax.: 76 15

Nachruf für Heinz Bechtel, Bad Emstal

Im Februar 2013 verstarb unser langjähriges Mitglied **Heinz Bechtel**.

Er hat Spuren hinterlassen, die uns immer wieder an ihn erinnern werden. In unseren Herzen werden wir seine unvergleichlich erzählten Anekdoten behalten. Ein „Denkmal“ ist der weithin sichtbare Falkenstein; diese Burgruine wurde von den Naturfreunden unter seiner fachkundigen Anleitung und mit seiner aktiven Hilfe restauriert. Auch für das heute oft genutzte Backhaus hat er die Zeichnung nach einer alten Vorlage erstellt, den Ofen gemauert und den Bau beaufsichtigt. Nach der Fertigstellung hat er in den ersten Jahren auch immer das Feuer in aller Frühe im Ofen entfacht und

engagiert mit gebacken. Einmal im Jahr, im Januar, gab es sein berühmtes „Heringsessen“, bei dem er uns mit seinen Kochkünsten verwöhnte.

Wir vermissen ihn und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ein weiteres letztes **Berg Frei** für

Minna Grunewald,
Ortsgruppe Hessisch-Lichtenau
und

Rudi Weißenborn,
Ortsgruppe Hessisch-Lichtenau

Informationsveranstaltung NaturFreunde Hessen

Am 8. März fand im Phillip Scheidemann Haus in Kassel eine Informationsveranstaltung der NaturFreunde Hessen statt. Eingeladen hatte kein geringerer als der Landesvorsitzende des Landesverbandes Hessen, Jürgen Lamprecht. Die Tagesordnung beinhaltete neben den Ehrungen verdienter Mitglieder auch Informationen zum Stand des Insolvenzverfahrens und Gedanken einer Neugründung der NaturFreunde Kassel. Die Versammlung war gut besucht, so dass immer noch Sitzgelegenheiten zugestellt werden mussten. Nach der Begrüßung durch Rolf Weckeck, Ansprechpartner, brachte Jürgen Lamprecht zum Ausdruck, dass er sich freue, dass der überwiegende Teil der Mitglieder – etwa 70 % – dem Landesverband Hessen beigetreten ist. Die Konstruktion, die jetzt gefunden wurde, wäre ein vorläufiges Parken, das Ziel soll allerdings sein, wieder, in absehbarer Zeit eine Ortsgruppe neu zu gründen. Zuvor müssten allerdings ein paar juristische Formalitäten erfüllt werden. Vorstellbar könnte sein, dass die Ortsgruppe heißen könnte „NaturFreunde in Kassel“ um Verwechslungen mit dem alten Namen auszuschließen.

Weiter bemerkte Lamprecht, dass es bei den NaturFreunden so ist, dass die Mitgliedschaft, egal aus welcher Ortsgruppe, immer eine Mitgliedschaft im Gesamtverband sei, so könne er jetzt verdiente Mitglieder für langjährige Zugehörigkeit ehren. Hierzu gehörten: Werner Kosch 65 Jahre, Oskar Rabe 60 Jahre, Gerd Erb 60 Jahre, Herrmann Borchert 50 Jahre, Thomas Strippel 40 Jahre, Günter Spitzer 40 Jahre, und Erika Neugebauer für 25 Jahre. Fritz Haike (40 Jahre) und Ute Schreiber (25 Jahre) waren verhindert. Der älteste Jubilar war Werner Kosch



mit 90 Lebensjahren, seine Zeit bei den NaturFreunden wurde durch Lamprecht besonders gewürdigt. (s. Bild)

Peter Habermann informierte im weiteren Verlauf über die bisherigen Schritte zum Insolvenzverfahren um das Steinberghaus. Seine Ausführungen umfassten detaillierte Angaben zur Sache unter anderem, dass die Staatsanwaltschaft einen Verdacht auf Insolvenzverschleppung geäußert hatte, der allerdings abgewandt werden konnte und somit keine Anklage erhoben werden konnte. Alles in allem habe die Abwicklung den Beteiligten Vorstandsmitgliedern viel Nerven gekostet, so Habermann. Zur weiteren Entwicklung sagte er, dass es ein Interesse für die nicht mehr in unserem Besitz befindliche Immobilie gebe. Für alle Dinge, auch Regularien zur Neugründung, gelte allerdings: Das Verfahren muss erst ganz abgeschlossen sein.

Weiter Informationen wurden durch Rolf Weckeck weitergegeben, zum einen die Teilnahme am Ostermarsch 2013 und von Günter Spitzer, sie betraf die Teilnahme an der Maikundgebung in Kassel und Oberkaufungen, hier würden die Kasseler NaturFreunde wie im vorigen Jahr erwartet und die Ortsgruppe Kaufungen habe sogar mit der Verlegung der aktuellen Programm Punkte auf die Gäste aus Kassel reagiert.

-hpp-

JETZT GIBT ES SIE WIEDER

Am 23. März 2013 fand im Lossetal Haus, -NaturFreundehaus Kaufungen die Gründungsversammlung der NaturFreunde Jugend im Bezirksverband Kassel statt.

Vorausgegangen waren mehrere Organisationstreffen des gleichnamigen Komitees im Bezirk Kassel. Auch waren einer Freizeit und den Neujahrsbegrüßungen mit Jugendlichen verschiedener Ortsgruppen hatten diese die Möglichkeit in den Verband zu schnuppern.



Die Versammlung wurde durch Frank Kistner, eröffnet. Er ist der 2. Vorsitzende des Bezirksverbandes Kassel und mit der Gründung einer solchen Gruppen beauftragt. Eine kurze Tagesordnung wurde von ihm vorgeschlagen. So sollte dieser Tag nicht von langweiligen Grußadressen und Grundsatz- oder Satzungsdebatten geprägt werden. Nach dieser Begrüßung soll als Punkt 2 die Konferenzkonstitution stattfinden. 3. Ein Brief eines Norwegischen Gastes, der durch Krankheit verhindert ist, wurde von Julia- und Sascha Böhm, Bundes und Landes Jugendleitung, verlesen. Der Vertreter des Kreis- Jugendrings stellte sich vor (Karl Friedrich Erdmann) Anwesend waren ebenfalls der Landesvorsitzende der NaturFreunde Hessen, Jürgen Lam-

precht, die Referentin des hessischen NaturFreunde Häuserwerks, Erika Neugebauer, sowie Vertreter des Bezirksverbandes Kassel, unter diesen der 1. Vorsitzende Peter Habermann.

Frank erinnerte daran, dass die NaturFreunde Jugend für die friedvolle Zusammenarbeit mit anderen Jugendverbänden einsteht, für Umwelt und Naturschutz eintritt und in diesem Zusammenhang gerade jetzt das Thema Fracking als Schwerpunkt ansieht- und behandeln werde.

Weitere Themen der Tagesordnung: Aussprache und Grußworte. Als Versammlungsleiter wurden Philipp Mandler und Frank Kistner gewählt.

Zuvor begrüßt Jürgen Lamprecht, in einem kurzen Statement es, eine NaturFreunde Jugendgruppe wieder zu gründen. Er findet, die NaturFreunde seien nicht mehr nur ein Wanderverein, sondern auch und gerade für jugendliche attraktiv, denn solchen Gruppe seien hier und heute für diese und deren Bedürfnisse gut aufgestellt.

Volker Happich -Ortsgruppe Besse- erläutert kurz wie es zum Gründungsge-danke gekommen ist. Dabei waren es Überlegungen mit Jugendlichen, die sich zum Beispiel schon aus den Schulen kannten, Gemeinsamkeiten im Einklang mit der Natur über Sport oder auch Musik und Laienspiel zu fördern und zu erleben. Da schon genug in der Vergangenheit darüber geredet oder auch zerredet wurde käme es jetzt auf den ersten Versuch mit Blickrichtung Gründung einer entsprechenden Gruppe an. Happich forderte alle auf, dies Bestreben zu unterstützen und auch an die Zielgruppe gerichtet: Bringt euch mit in den Verband ein. Die

Grundwerte, Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit, werden auch durch unsere Gedanken der Nachhaltigkeit geprägt.

Im zweiten Teil der Veranstaltung, nach dem die Gründungstorte während einer Kaffeepause gekostet wurde, stand der eigentliche Gründungsakt. Von der Mandatsprüfung wurde festgestellt, dass 26 Teilnehmer stimmberechtigt sind. Zwei Anträge lagen vor und wurden erläutert:

1. Antrag soll an die Bezirkskonferenz am 27. April, im Meißnerhaus Betreffs Namensgebung gestellt werden: 1.) NaturFreunde Jugend Nordhessen im Bezirksverband Kassel, von Erhard Liebetrau; 2.) NaturFreunde Jugend Bezirk Kassel in Nordhessen, von Jürgen Lamprecht.
2. Antrag Teilnahme am Kindergipfel von Nicola Kistner. Nicola erläutert die Modalitäten der Veranstaltung sie findet alle zwei Jahre statt und ein dort erarbeiteter

Zukunftsvertrag wir an alle Bundestagsabgeordneten versandt. Dieser Antrag wurde



Einstimmig angenommen.

Bei der anschließenden Wahl der Jugendleitung gab es folgende Ergebnisse Philipp Mandler, OG. Besse, Thorsten Schneider (abwesend aber Absichtserklärung), Nicola Kistner, Lucia Conforti und Maximilian Fey, alle NaturFreunde Kassel.

Nach der Wahl der fünf Vertreter war die Gründung vollzogen. -hpp-

Wann wir schreiten

Die Veranstaltung zum SPD Geburtstag fand am 24. März wie geplant und unter großer Beteiligung der NaturFreunde statt, letztere hatten auch extra Wanderleiter abgestellt, die die Sternwanderungen zum Hermann Schafft Haus führten. Im großen Saal des Hauses wurde dann der zurückliegenden Jahre gedacht. Auch an die Tatsache, dass NaturFreunde und Arbeiterbewegung gemeinsame Wurzeln haben. Gedacht wurde auch der SPD Genossinnen und Genossen die in Konzentrationslager gefoltert und von den Nazis ermordet worden waren. An ihre Namen erinnern in Kassel zahlreiche Straßen und Plätze. Der Schwedische Jusos Vorsitzende Gabriel Wikström verlas einen eindringlichen Apell an die Anwesenden. Musikalisch war die Feierstunde von Lena Kimmina untermalt. Zuvor

hatten Vertreter von SPD, NaturFreunden und der, gerade am Vortag frisch gegründeten, NaturFreunde Jugend zur Erinnerung an die Opfer rechter Gewalt ein Baum gepflanzt(BILD). Mit Liedern der Arbeiterbewegung, gemeinsam Gesungen und von Hans Dinant mit der Gitarre begleitet endete die Veranstaltung. -hpp-



Ortsgruppen-Programme

Ortsgruppe Bad Emstal

1. Vorsitzender Gerhard Raabe,
Bergstr. 35, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1804
1.Vorsitzender@naturfreunde-bad-emstal.de

2. Vorsitzender Theo Stephan
Bahnhofstr. 35, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/2301
2.Vorsitzender@naturfreunde-bad-emstal.de

Kassierer Walter Brixel
Eichendorffstr. 10, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1531
Kasse@naturfreunde-bad-emstal.de

Vereinskassiererin Marianne Schwarz
Kasseler Str. 29, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/5276

Schrittführer Ulrich Blanke
Niedensteiner Weg 7, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1008
schrittfuehrer@naturfreunde-bad-emstal.de

Seniorengruppe
Ursula Engel
Altenburgstr. 6, 34308 Bad Emstal
Tel. 05624/9220515

Werner Auler
Breslauer Strasse 10, 34308 Bad Emstal
Tel. 05624/5125
Senioren@naturfreunde-bad-emstal.de

Wanderwartin Barbara Huske-Böttchers
Dörnbergstr. 14, 34270 Schauenburg
Tel. 05601/9999981

Kanugruppe Bernhard Schmidt - Jakob
Schwengebergstr. 14
Tel. 0561/4000499
1.Vorsitzender@freie-kanu-sportler.de

NATURFREUNDEHAUS »BAD EMSTAL«



Das Haus ist Eigentum der Ortsgruppe Bad Emstal. Lage: Im Naturpark Habichtswald am Westhang des Emser Berges im Ortsteil Sand, direkt am Wald, 5 Minuten vom Ortskern entfernt. Ruhige Lage, schöne Aussicht. Kinderspielfeld, Grillhütte, Feuerstelle, Backhaus und ein 1800 qm großer Zeltplatz. Bad Emstal verfügt über zwei Freibäder und ein Thermalbad mit Sauna und Solarium. Schöne Wanderungen bieten sich an: Eco-Pfad „Archäologie Altenburg Falkenstein“ (die Altenburg ist eine eisenzeitliche Burganlage, auf dem Falkenstein

steht die Ruine einer landgräflichen Burg), Hessenturm, Klauskopf, Wartberg, Weißentalsmühle; Ausflüge zum Edersee und zum Park und Schloss Wilhelmshöhe mit Herkules.

Das Haus ist unbewirtschaftet und ganzjährig geöffnet. Alle Zimmer mit Heizung und fließend Warm- und Kaltwasser. 1 große, komplett eingerichtete Küche für Selbstversorger, 1 Aufenthaltsraum für 70 Personen, 1 Aufenthaltsraum für 30 Personen, 1 Jugendraum für 20 Personen, 1 Zimmer mit 1 Bett, 4 Zimmer mit 2 Betten, 1 Zimmer mit 3 Betten, 6 Zimmer mit 4 Betten, 1 Zimmer mit 5 Betten.

Anmeldung: Ulrich Blanke, Niedensteiner Weg 7, 34308 Bad Emstal, Tel: 05624/6915,
eMail: hausbelegung@naturfreunde-bad-emstal.de

Kindergruppe Gabi Raabe
Bergstr. 35, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1804
kinder@naturfreunde-bad-emstal.de

Backhausgruppe Walter Brixel
Eichendorffstr. 10, 34308 Bad Emstal,
Tel. 05624/1531
backen@naturfreunde-bad-emstal.de

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

JUNI

04.06. Vorstandssitzung, 19:00 NFH
05.06. Treffen der Senioren, 15:00 NFH
09.06. Geologische Exkursion am Meißner
15.06. Arbeitseinsatz am NFH, 9:00 NFH
22.06. Sonnenwendfeuer 19:00 NFH
28.6. - 30.6. Bezirksjugendfahrt Fulda WVM Melsungen

JULI

02.07. Vorstandssitzung, 19:00 NFH
03.07. Sommerfest der Senioren, 15:00 NFH
28.07. - 10.8. Kanufahrt auf der Dordogne

AUGUST

06.08. Vorstandssitzung, 19:00 NFH
24.08. - 25.08. Besuch der Sportschützen Niederelsungen
31.08. Vereinsfahrt in den Harz

Feststehende Termine:

Dienstag

14:00 – 16:00 Kleinkindergruppe

Dienstag in jeder geraden Woche

16:00 – 18:00 Mädchengruppe

Mittwoch

15:00 – 16:30 Kleinkindergruppe

„Die Waldbärchen“

Freitag

außerhalb der Schulferien 17:00 - 19:00 Kindergruppe

Änderungen des Programms oder zusätzliche Veranstaltungen werden rechtzeitig

in der örtlichen Presse bekannt gemacht. Dort erscheinen auch regelmäßig Berichte über die Aktivitäten.

Interessierte können sich immer auf unserer ständig aktualisierten Internetseite www.naturfreunde-bad-emstal.de informieren.



Ortsgruppe Besse

Anschriften

Der Vorstand

1. Vorsitzender

Volker Happich, Grimmstr. 8,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/4848
vhappich@t-online.de

2. Vorsitzende

Ruth Sangmeister, Zum Heidborn 12,
34295 Edermünde, Tel. 05603/910282
ruthundgilbert@gmx.de

1. Kassierer

Thomas Bürger, Rundstr. 17,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/5924, thbuerger@freenet.de

2. Kassiererin

Manuela Wahl, An der Linde 11,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/4121

1. Schrittführer

Gilbert Mendel, Röderweg, 34295 Edermünde, 05603/910282
ruthundgilbert@gmx.de

2. Schrittführerin

Elke Happich, Grimmstr. 8, 34295 Edermünde, 05603/4848

Beisitzer

Otto Werner, Breslauer Str. 6,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/1467

Horst Koch, Händelstr. 7,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2860

Jörg Leidheiser, Raiffeisenstr. 4b,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/5805

Freizeitausschuß

Monika Mohr, Querstr. 3,
34295 Edermünde-Besse, 05603/2186

Jörg Leidheiser, Raiffeisenstr. 4b,
34295 Edermünde-Besse, 05603/5805

Otto Werner, Breslauer Str. 6,
34295 Edermünde-Besse, 05603/1467

Gerhard Happich, Grimmstr. 3,
34295 Edermünde-Besse, 05603/2627

Waltraud Grillmeyer, Friedrich-Ebert-Str. 18,
34295 Edermünde, 05603/2937

Internet und Veröffentlichungen

Ralf Schelke, Mozartstr. 3, 34295 Eder-
münde, 05603/5581, rschelke@me.com

Jugend und Familie:

Jugendgruppe

Philipp Mandler, Frank Kistener und
Günter Frey

Die Gruppenleiter

Tanzgruppe

Elke Jäger, Berliner Str. 21,
34295 Edermünde, Tel. 05603/5322

Laienspielgruppe

Torsten Peter, Scharfensteinstr. 22,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/5907

peter@der-fahrradladen.de

Musik- und Gesangsgruppe

Walter Rudolph, Gänseweide 7,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2020

Gerhard Happich, Grimmstr. 3,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2627

Lothar Happich, Grimmstr. 3, 34295
Edermünde-Besse, Tel. 05603/1014,
l.happich@web.de

Die Ohrwümer

Hilmar Mohr, Fritzlarer Str. 25,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/2555

Lothar Happich, Grimmstr. 3,
34295 Edermünde-Besse,
Tel. 05603/1014

l.happich@web.de

Reisen

Monika Mohr, Querstr. 3, 34295 Eder-
münde, 05603/2186

Walter Rudolph, Gänseweide 7,
34295 Edermünde-Besse, Tel.
05603/2020

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

JUNI

30.06. Dorffest

JULI

04.07. VSt-Sitzung 20:00 Uhr bei
Monika

AUGUST

17.08. Grillfest Traudels Garten

NOVEMBER/DEZEMBER

30.11. oder **01.12.** Weihnachtsfahrt

JANUAR

05.01.2014 Neujahrswanderung mit
Empfang im „Blauen Salon“

Besucht auch unsere Homepage:

www.naturfreunde-besse.de



Ortsgruppe Eschwege e.V.

Anschriften

Vorsitzender

Axel Ziska, Siedlungsstraße 2,
37276 Meinhard, Tel. 05651 50809

2. Vorsitzender

Hans Hilger, Dünz bachstraße 8,
37269 Eschwege, Tel. 05651 70757

Kassierer

Winfried Buhr, Am Sengelbach 3, 37284
Waldkappel Tel: 05658 / 93284

2. Kassiererin

Hella Platen, Am Schindeleich 12, 37269
Eschwege Tel: 05651 / 76215

1. Schriftführerin

Ulrike Wolf, Höhenweg 42, 37269
Eschwege

2. Schriftführerin

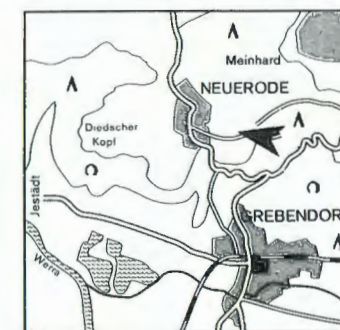
Marie-Luise Wachwest, Hauptstraße 18,
37269 Eschwege Tel: 05651 / 5859

www.der-fahrradladen.de

Elektrofahrrad Stützpunkthändler
Spaß, Gesundheit, Natur - Energie erleben

Habenicht & Peter
DER FAHRRADLADEN
GUDENSBERG

Metzer Str.15 Tel:05603/6645



Naturfreundehaus am Meinhard (360 m)

Am Südhang des Meinhards gelegen, herrlicher Blick auf das Werratal und Eschwege, ideales Wandergebiet, liegt am „grünen Band“. „Werra-Burgen-Steig“ und Premiumwanderwege. Das Haus ist unbewirtschaftet. Aussenterrasse, großes Grundstück, Parkmöglichkeiten am Haus, 1 große Selbstkocherküche, Aufenthaltsräume für 50 Personen, 5 Zimmer mit insgesamt 16 Betten, 3 Duschen, jedes Zimmer mit fl. Warm- und Kaltwasser, Zentral Heizung.

Info: Axel Ziska, Siedlungsstrasse 2, 37276 Meinhard- Grebendorf
Telefon: 05651/50809, E- Mail: axel.ziska@naturfreunde-hessen.de

Event Management

Marie Luise Wachwest, Hauptstraße 18
37269 Eschwege, Tel. 05651 5859

Beisitzer

Silvia Hilger, Engelhard Sandrock, Walter Wachwest.

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

JUNI

25.06. Vorstandssitzung 18.30 Uhr GH
Bernstal

JULI

16.07. Vorstandssitzung 18.30 Uhr GH
Bernstal

Im **Juni / Juli** ist noch ein Grillnachmittag
geplant Termin nach Absprache je nach
Witterungs- und Belegungslage

AUGUST

18.08. Bergfest „Tag des offenen
Naturfreundhauses“ ab 10.00 Uhr
„Haus am Meinhard“

20.08. Vorstandssitzung 18.30 Uhr GH
Bernstal



Ortsgruppe Fürstentagen

Anschriften

Karin Rost, 1. Vorsitzende, Gartenstr. 9,
37235 Hessisch Lichtenau,
Tel. 0172/9206111

Marga Graf, Am Berge 2,
37235 Hessisch Lichtenau

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

Monatswanderung jeden letzten Sonn-
tag im Monat. **Start:** Mehrzweckhalle
Fürstentagen, 10.00 Uhr

Weitere Informationen der Homepage ent-
nehmen.

Aktuelle Termine auf unserer Homepage:
www.naturfreunde-fuerstenhagen.de



Ortsgruppe Hess. Lichtenau e.V.

Anschriften

1.Vorsitzender Gerd Wehner,
Friedenstraße 6, 37235 Hessisch
Lichtenau, Tel. 05602/5046

2.Vorsitzende Christa Schulz, Hopfelder
Straße 2, 37235 Hessisch Lichtenau,
Tel. 05602/1758

Kassiererin Martina Frantz, Obere Berg-
straße 4, 37235 Hessisch Lichtenau,
Tel. 05602/6440

Schriftführerin Birgit Liebetrau, Leipziger
Straße 348, 37235 Hessisch Lichtenau,
Tel. 05602/2808

Frauengruppe Lore Demme, Obere Berg-
straße 4, 37235 Hessisch Lichtenau,
Tel. 05602/2833

Die **Frauengruppe** trifft sich jeden Montag
in den **geraden** Wochen um 19.00 Uhr, im
Naturfreundehaus im unteren Gruppenraum.

Seniorengruppe

Erich Hofmann, Am Klingeborn 6, 37235
Hessisch Lichtenau, Tel. 05602/5781

Die **Seniorengruppe** trifft sich jeden
Dienstag in den **ungeraden** Wochen um
13.30 Uhr im Naturfreundehaus.

Junge Familie

Erhard Liebetrau, Leipziger Str.348, 37235
Hessisch Lichtenau, Tel. 05602/2808.

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

JUNI

16.06. Wanderung rund um den Bilstein. Wir
treffen uns um 10:00 Uhr am NFH.

30.06. Radwanderung ins Werratal. Wir
treffen uns um 9:30 Uhr am Dorf-
gemeinschaftshaus in Walburg

Ein letztes Berg Frei

Wir trauern um unsere verstorbene Wan-
derfreundin **Minna Grunewald** und um
unseren verstorbenen Wanderfreund **Rudi
Weißborn**.

OG Hessisch Lichtenau



Naturfreunde Hessen in Kassel

Ansprechpartner

Jürgen Lamprecht

Am Poloplatz 15, 60528 Frankfurt a.M.
Tel.: 069 6662677

Barbara Kaufmann, Heinrich-Heine-
Str.13a, 34121 Kassel, Tel. 0561-24612

Rolf Wecke, Leimbornstr. 11, 34134
Kassel, Tel. 0561-45226

Manfred Pfeil, Am Kirschrain 32,
34128 Kassel, Tel. 0561-883847
(Mitgliederverwaltung)

Ehemalige OG Kassel:

Peter Habermann, Mühlenweg 19,
34246 Vellmar, Tel. 0561-821918

Für Wanderungen:

Jochen Boczkowski, Brunnenstr. 53,
34130 Kassel, Tel. 0561-61470

Günther Spitzer, Wahlebachweg 143a,
34123 Kassel, Tel. 0561-514432

Touristik / Camping:

Hans Kanschik, Brentanostr. 33, 34125
Kassel, Tel. 0561-812331

NATURFREUNDEHAUS „HESS. LICHTENAU“



Das Haus ist Eigentum der Ortsgruppe Hessisch Lichtenau
e. V. es liegt am westlichen Berghang mit Blick zum Lossetal
und ca. fünf Minuten von der Straßenbahn Haltestelle,
der Linie 4, Kassel/ Hessisch Lichtenau, entfernt.
Anfahrtsmöglichkeiten für alle Fahrzeuge, auch Busse.
Es ist ein Ausgangspunkt für viele schöne Wanderungen
zum König der nordhessische Berge und die umgebenden
Wälder mit ihrer herrlichen Flora.

Das Haus hat zur Zeit, nach umfangreichen Renovierungs-
und Verbesserungsarbeiten, folgende Schlafmöglichkeiten
zu bieten:

26 Betten in 1-, 2-, 3- und 4 Bettenzimmern

Die Ferienzimmer sind mit fließend Kalt- und Warmwasser
eingesetzt. Alle Räume sind zentral zu beheizen. Mit seinem Aufenthaltsraum für 50 Personen bietet das Haus
ausgezeichnete Möglichkeiten für Tagungen und Lehrgänge.

Das Haus ist nicht bewirtschaftet, unseren Gästen steht eine große modern ausgestattete Küche mit erforderlichem
Geschirr zur Verfügung. Desweiteren ist ein Servierraum mit Kochgelegenheit vorhanden.

Anfragen/Anmeldung:

Birgit Liebetrau, Leipziger Straße 348, 37235 Hessisch Lichtenau, Tel.: 05602 2808

Veranstaltungen + Wanderungen

Fachgruppe Touristik /Camping

JUNI

02.06. 10.00 Uhr Reinhardswald Wanderung Treffpunkt: Straßenbahn Endstation Ihringshs. Str. Wanderleiter Hans Kanschik 0561-812331

05.07. 17.30 Uhr Abendspaziergang. Treffpunkt: Vor Hotel Gude Frankfurters Str. 299, Wanderleiterin Renate Trachte Tel.: 0561-4911442.

11.08. Umland - Wanderung 10.00 Uhr, Treffpunkt Straßenbahn Endstation L1 Vellmar Nord, Wanderleiter: Manfred Pfeil Tel.: 0561-883847

26.08.-08.09. Ferienfreizeit Osringen Bodensee, Information bei Hans Kanschik Tel. 0561 812331 oder 05602-3339

NaturFreunde Hessen

mittwochs-aktiv I + II

Edeltraud Boczkowski,

Brunnenstr. 53, 34130 Kassel,
Tel. 0561/61470, Mobil 0163/2332006

Wanderungen

Änderungen vorbehalten. Zu allen
Veranstaltungen bitte anmelden!

JUNI

05.06. mittwochs-aktiv I: 10:40 ab Königsplatz mit RT 4 nach Fürstenwald, Wanderung zum Flugplatz Calden, Einkehr, Gerhard Döring, 05 61-89 66 78.
mittwochs-aktiv II: 8:52 ab Fünfensterstraße mit RT 3 über Hbf. und Kirchditmold bis Hofgeismar, Umsteigen in Bus 190 zur Kühbacher Wiese, etwa 11 km durch den Reinhardswald nach Vaake an der Weser, Einkehr Büllers Höh, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

12.06. mittwochs-aktiv I: 10:40 ab Mauerstraße mit Bus 37 bis Wattenbach-Kirche, im Wiesental nach Eiterhagen mit Einkehr Zum Grünen See, Ilse Bassen, 05 61-5 39 05.

mittwochs-aktiv II: 9:07 ab Königsplatz mit RT 5 über KS-Wilhelmshöhe bis Körle, nach Fuldaüberquerung um den Quillerkopf bis Ellenberg, 10 km, Einkehr Ghs. Mohr, Heinz Katins und Manfred Pfeil, 05 61-88 38 47.

19.06. mittwochs-aktiv I: 11:28 ab Mauerstraße mit Bus 52 bis Hst. Schützenstraße, von dort über Hafenbrücke und weiter zum Kleingarten Helleberg, Einkehr, Henny Batz, 05 61-89 67 41.

mittwochs-aktiv II: 8:22 ab Fünfensterstraße mit RT 3 nach Hofgeismar, Wanderung über Rüddenhof – Hümmer Dichte nach Hümme, 9 km, Einkehr, Gerhard Nuhn, 0 56 01-85 42.

26.06. mittwochs-aktiv I: Treff 10:15 Königsplatz, um 10:22 mit Tram 4 bis Hess. Lichtenau und weiter mit AST zum Naturfreunde Meißnerhaus, nach Rundgang Einkehr, Rückfahrt 15:30, Erika Neugebauer, 05 61-88 07 26, wegen AST-Nutzung unbedingt anmelden.

mittwochs-aktiv II: 9:10 ab Hbf. mit cantus über KS-Wilhelmshöhe (9:14) nach Altmorschen etwa 10km über Herzblumenplatz und Katzenstirn nach Spangenberg, Einkehr Stadtcafe, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

JULI

03.07. mittwochs-aktiv I: 10:17 ab Königsplatz mit Tram 6 bis Wolfsgraben, Umsteigen in Bus 26 zur Hasenhecke, bergab nach Ihringshausen, Einkehr Kaminstuben, Ilse Kersten, 05 61-87 34 26.

mittwochs-aktiv II: noch offen

10.07. mittwochs-aktiv I: 10:22 ab Königsplatz mit 4 zur Gesamtschule Oberkaufungen, weiter mit Bus 34 zur Königsalm, nach Rundweg Einkehr, Henny Batz, 05 61-89 67 41.

mittwochs-aktiv II: 7:01 ab KS-Hbf. mit cantus über Wilhelmshöhe nach Bebra, weiter mit Bus 250 und 240 nach Ringgau-Grandenborn zur Wanderung auf Premiumweg Boyneburg, etwa 12 km, Einkehr Teichhof, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

17.07. mittwochs-aktiv I: 10:45 ab AOK, Schöne Aussicht von dort durch Karlsau und Giesenallee zur Neue Mühle, Henny Batz, 89 67 41.

mittwochs-aktiv II: 7:25 ab KS-Wilhelmshöhe mit RE bis Bad Arolsen, weiter mit Bus 560 nach Willingen, von dort über Diemelquelle nach Usseln, etwa 8 – 10 km, Gerhard Nuhn, 0 56 01-85 42.

24.07. mittwochs-aktiv I: 10:45 AOK, zu Fuß über Bleichwiesen nach Wolfsanger, Ghs. Löbel, Ilse Kersten, 05 61-87 34 26.

mittwochs-aktiv II: 8:46 ab KS-Hbf. mit cantus bis Hann. Münden, weiter mit Bus 120 nach Volkmarshausen, von dort über Hünenburg – Blümer Berg – Düsterer Kellerbrunnen zur Querenburg, Einkehr, etwa 10 km, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

31.07. mittwochs-aktiv I: 10:23 ab KS-Wilhelmshöhe mit RT 5 bis Guntershausen, Wanderung nach Dittershausen, Einkehr Kupferkanne, Ilte Ebbrecht und Gerhard Döring, 05 61-8 57 01.

mittwochs-aktiv II: 9:40 ab Mauerstraße mit Bus 37 nach Wattenbach-Kirche, etwa 10 km über Eiterhagen – Zwickel – Ghs. Rose (Einkehr) nach Röhrenfurth, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

AUGUST

07.08. 10:26 ab Mauerstraße mit Bus 52 bis Sandershausen-Spiekershäuser Straße, von dort entlang Fulda nach Spiekershausen mit Einkehr, Henny Batz, 05 61-89 67 41.

mittwochs-aktiv II: 7:48 ab KS-Wilhelmshöhe mit RE über Hbf. (7:59)

nach Hofgeismar, weiter mit Bus 183 bis Liebenau, weiter mit Bus 184 bis Niedermeiser, 9 km-Runde um den Wattberg, danach Grillen im Garten am Rosenberg bei Karin und Karl-Heinz, Anmeldung bei 05 61-6 14 70.

14.08. mittwochs-aktiv I: 10:29 ab Mauerstraße mit Bus 52 bis Hst. Am Brand, entlang Baunsberg nach Altenritte, Einkehr Stadt Baunatal, Edith Otto, 05 61-6 10 03.

mittwochs-aktiv II: 8:15 ab KS-Hbf. mit RT 5 bis Guxhagen, auf Fulda-Gelster-Weg über Christteich und Wollrode nach Wellerode, etwa 11 km, Einkehr, Zur Söhrebahn, Heinz Katins, 88 72 12, Manfred Pfeil, 88 38 47.

21.08. mittwochs-aktiv I: 9:20 Treff Königsplatz, um 9:31 mit RT 4 bis Zierenberg und weiter mit AST zum Hohen Dörnberg, Rundweg auf Alpenpfad, Einkehr Dörnberghaus, Erika Neugebauer, 05 61-88 07 26, wegen AST-Nutzung unbedingt anmelden.

mittwochs-aktiv II: noch offen

28.08. mittwochs-aktiv I: 10:10 ab Mauerstraße mit 37 nach Vollmarshausen-Naturfreundehaus, auf Söhrebahntrasse nach Ochshausen, Einkehr Ghs. Rode, Henny Batz, 05 61-89 67 41.

mittwochs-aktiv II: 8:41 ab Mauerstraße mit Bus 32 bis Uschlag, weiter mit 34 bis Nieste-Siedlung, etwa 11 km über Endschlagtal – Pfaffenstrauch – Nienhäger Mühle – entlang Ingelheimbach nach Uschlag, Einkehr Zur Krone, Edel & Jochen Boczkowski, 05 61-6 14 70.

SEPTEMBER

04.09. mittwochs-aktiv I: 10:25 ab Königsplatz mit Tram 3 bis Ihringshäuser Str., von dort durch Kleingärten zum Struthbachweg, Einkehr Ghs. Strehl, Ilte Ebbrecht und Gerhard Döring, 05 61-98 66 78.

Fortsetzung auf Seite 17

Wanderplan der Sonntaggruppe II/2013

H. Geile, Am Ziegenberg 5, 34128 Kassel, Tel. (05 61) 88 43 30
G. Spitzer, Wahlebachweg 143a 34123 Kassel 0561-514432

- 01.06.** 8.45 Uhr Königsplatz **Kassel-Steig 4.Etappe HWGV**
Straßenbahn Rothwesten-Landwehrhagen
Linie3
Wanderleitung G.Mischitz, 0561-41186, (G. Spitzer 0561-514432) 14 km
- 09.06.** 8.30 Uhr Parkplatz KFZ Hess.Lichtenau Wanderung auf dem
Zulassungsst./ **Premiumweg 13** Boyneburg
Sandershäuserstr.
9.00 Uhr REWE Markt
Wanderleitung W. Wedekind 05602-3339 17 km
- 15.06.** 8.11 Uhr Platz d. Einheit **Kassel-Steig 5.Etappe HWGV**
(Samstag) (Bus 30) Landwehrhagen/Benterode-Heiligenrode
Wanderleitung H.Rehlinghaus 0561-313908 (G.Spitzer 0561-514432) 11 km
- 29.06.** 12.00 Uhr NFH OberkaufungenUnterwegs auf dem **GrimmSteig**
(Samstag) NaturfreundeHaus-Panoramaweg-Setzebachtal-
Axel Schneider- Hütte-Alte Autobahnbrücke-
GrimmSteig-NFH Einkehr
Wanderleitung G.Spitzer 0561-514432 12 km;
weitere Informationen Claudia Reinhard-Nuß 05605-6444
- 07.07.** 8.38 Uhr Platz d. Einheit **Kassel-Steig 6.Etappe HWGV/**
(Bus 31) Heiligenrode-Oberkaufungen
Wanderleitung D. Kedzia, 0561-403418 (G.Spitzer 0561-514432), 14 km
- 14.07.** 8.29 Uhr ab KS-Wilhelmshöhe (ab Hbf. um 8.23) mit RE nach Borken, um-
steigen in Bus 408 nach Bad Wildungen-Breiter Hagen und weiter mit
Stadtbus nach Reinhardshausen, Rundwanderung über Hahnberg – auf
Kellerwaldsteig entlang Wülfe zum Wanderparkplatz Dietrichshagen –
Dülfershof – Hüdningen – auf K-Steig zum NSG Hallo und weiter nach
Reinhardshausen,
Wanderleitung J. Boczkowski, 0561-61470. 16 km
- 21.07.** 9.04 Uhr Bhf. Wilhelmsh. **Panoramaweg Gudensberg**
9.12 Uhr Hauptbhf. Haltep.3 Gudensberg-Odenberg-Neckel-Nacken-
Gudensberg.
Wanderleitung Heinz Katins, 0561-887212 19km

- 28.07.** 08.43 Uhr Lindenberg Kassel-Steig 7.Etappe HWGV
Tram 4/Kaufungen Oberkaufungen-Wellerode und Schlusseinkehr
Mitte 08.54 Gaststätte „Söhrebahn“
Wanderleitung K.Dietrich, 0561-818650 (G.Spitzer 0561-514432) 11 km

- 04.08.** 09.15 Uhr Freibad Das Schönste aus 50 Wanderjahren aussichts-
Harleshausen reiche Klippenwege mit Battenberger Wander-
PKW- führer, Rennertehausen (Allendorf/Eder)-auf
Fahrgemeinschaft den Höhen vom Edertal und am Rand des Burg-
walds
Wanderleitung H.Geile/W.Sellmann 0561-884330 6/14 km

- 18.08.** Uhrzeit/Anfahrt siehe HNA Kassel-Steig 8.Etappe HWGV
(Dienstag Vereine) Wellerode-Dörnhagen
Wanderleitung K.H. Günther, 05665-30393 (G.Spitzer 0561-514432)

- 01.09.** 8.44 Uhr Abf. Bhf. Wilhelms. Rundwanderung „Archäologischer Pfad Hessens
TR 9 Felsberg- Krone“ mit Erläuterungen, evtl. mit Museumbe-
Gensungen such in Gensungen?
Wanderleitung Wolfgang Bös 0561-14236 +
0561-886047 (Frau Ortmann) ca. 10-12 km.

Die angegebenen Zeiten sind Abfahrtszeiten oder Startzeiten. Wegen Fahrplanwechsel im Dezember bitte aktuelle Meldung in der HNA (Dienstags unter Vereine) beachten!

mittwochs-aktiv II: 9:22 ab
Fünffensterstraße mit RT 3 über KS-Hbf.
bis Hofgeismar, Umsteigen in Stadtbus 3
bis ZOB, weiter mit 184 bis Niedermeiser,
etwa 10 km entlang Ruhrbach nach
Niederlistingen, weiter zum Wolfsloh
und zurück nach Niedermeiser, Einkehr
Hubertus, Edel & Jochen Boczkowski, 05
61-6 14 70.

TANZGRUPPE
Jeden Dienstag von 14:30 Uhr bis 16:00
Uhr im DRK-Stadtteiltreff Mombach des
Philipp-Scheidemann-Hauses.



Ortsgruppe Oberkaufungen e.V.

Anschriften

Ortsgruppe Oberkaufungen e.V.,
NFH-»Lossetalhaus« Freiheiterstr. 47-49
34260 Kaufungen, Tel. 05605/4183
Claudia Reinhart-Nuß, Vorsitzende,
Töpferweg 20, Tel. 05605/6444
Peter Staude, stv. Vorsitzender,
Pommernstr. 34
Michael Wolk, Kassierer, Pommernstr. 61,
Tel.: 056051203, Fax: 05605/925430,
michael.wolk@arcor.de
Klaus Hagemeyer, Kassierer,
Töpferweg 18, Tel.: 05605/5441
Peter Schwarze, Schriftführer,
Tel. 05605/3276

Letzte Meldung:

Bezirksvorstand neu gewählt:

1. Vorsitzender: Peter Habermann
2. Vorsitzender: Frank Kistner
1. Kassierer: Helmut Oppermann
Schriftführer: Erhard Liebetrau
2. Schriftführerin: Wilma Habermann
Bezirks-Kassierer, Versand Wegweiser
Heinrich Schmeck,
Stellvertreter, Günther Fey
Haus Referent Meißner Haus Rolf
Fahrenbach
Redaktion Wegweiser Hans-Peter Pütz
Bezirks Wanderwart Walter Wedekind
Bezirks Jugendleiter, Philipp Mandler,
bestätigt
Bei Mitgliedern der Hauskommission,
Revisoren, Schiedsgericht und Ersatz
für dieses wurden aus Altersgründen
ausgeschiedene Mitglieder ersetzt,
neu gewählt.
Ein Referat „Musik“ wurde per
Abstimmung ins Leben
Gerufen, es wird durch Volker
Happich betreut.

Neuer und alter Bezirksvorsitzender:
Peter Habermann



Rolf Müller, stv. Schriftführer und
Pressewart, Tel. 05605/5110, r.mueller-
kfg@web.de

Peter Schwarze, Radfahrgruppe,
Uhlandstr. 5, 34260 Ob. Kaufungen,
Tel. 05605/3276

Jürgen Nuß, Hausreferent,
Töpferweg 20, Tel. 05605/6444,
Fax. 05605/929762

Horst Weigang, Sing- und Musikgruppe,
Theodor-Heuss Str. 13, Tel. 05605/6964,

Eleonore Weigang, Gymnastikgruppe,
Theodor-Heuss Str. 13, Tel. 05605/6964

Treffen: Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr auf
der Bühne im Bürgerhaus

Heinz Schedder, Männergruppe,
Jakobstr. 4, Tel. 05605/1382

Treffen: Jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im
Lossetalhaus

Insiderinformationen gibt das **ehrenamt-
liche Team** des Lossetalhauses vor Ort!

Gäste sind immer willkommen!

Internet-Adresse: www.lossetalhaus.de

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

JUNI

01.06. Frauenwanderung mit Picknick
08.06. WM Gruppe Schiffsfahrt
13.06. Singgruppe, 19.00 Uhr
23.06. Fahrradtour
29.06. Grimmsteig Wanderung

JULI

18.07. Singgruppe, 19.00 Uhr

AUGUST

02./04.08. Fahrradtour Bad Karlshafen
15.08. Singgruppe, 19.00 Uhr
30./01.09. Fahrt nach Bertinoro



Ortsgruppe Vollmarshausen e.V.

Anschriften

Ortsgruppe Vollmarshausen e. V.
NFH „Unter den Eichen“

Alte Welleröder Straße, 34253 Lohfelden
Tel.: 0 56 08 / 23 33

1. Vorsitzender, **Kai Göbel**, Eichenweg 18,
34253 Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 95 98 04,
Email: kasa.goebel@gmx.de

2. Kassierer **Siegfried Döberitz**, Erlenstra-
ße 9,

34253 Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 1622,
Email: s.doeberitz@t-online.de

1. Schriftführerin **Sandra Göbel**,
Eichenweg 18, 34253 Lohfelden,

Tel. 0 56 08 / 95 98 04,
Email: kasa.goebel@gmx.de

2. Schriftführer und Seniorenwanderwart
Justus Siebert, Knüllweg 3,
34253 Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 29 12,
Email: siebert38@web.de

Frauengruppe

Erika Göbel, Hinter den Höfen 45, 34253
Lohfelden, Tel. 0 56 08 / 22 78

Veranstaltungen + Wanderungen der Ortsgruppe

Frauengruppe

Die Frauengruppe trifft sich an jedem letz-
ten Mittwoch im Monat.

Seniorenwandergruppe

Die Senioren treffen sich jeden 2. Freitag
im Monat.

Auch das noch!

K+S hat zwar einen guten Umsatz in 2012
gemacht, ist aber dennoch nicht ganz zu-
frieden. Schuld daran ist das Geschäft
mit dem Auftau Salz, es ist durch den
relativ warmen Winter (2012) nicht gut
gelaufen. Aber im März 2013 beschönig-

ten sie ihre Aussagen, der Februar hatte
genug Schnee hergegeben und die Bilanz
ging steil nach oben. Da sind beim Kon-
zern Freudentränen geflossen, aber nicht
bei der Umwelt.

-hpp-

Halalii!

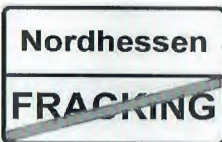
71, (in Worten: Einundsiebzig) Füchse
fielen im Reinhardswald sogenannten Jä-
gern zum Opfer.

Eigentlich wollten sie „nur“ Wildschwei-
ne erlegen, -weil profitabler- aber da die-
se Tiere nicht in so großer Zahl vor die
Gewehrläufe der blutrünstigen Gesellen
gelaufen waren, kam man auf die Idee

sich mit Meister Reinecke zu be- oder -
vergnügen. Nun muss die Staatsanwalt-
schaft ermitteln, doch das wird enden
wie das Hornbacher Schießen, denn man
kann davon ausgehen, dass sich in deren
illustren Kreisen auch Grünröcke befin-
den.

-hpp-

Was bedeutet: „Fracking“



Fracking, von der Wortschöpfung her heißt schlicht und einfach: Aufbrechen (Fraktur). Bei der Diskussion um das Thema geht es um das Aufbrechen tiefer Gesteinsschichten zur Gewinnung von Gas, das mit der Hilfe, von mit hohem Druck eingepressten Wassers in die entsprechenden Tiefen der vermuteten Fundstellen, soviel vorweg.

Umweltschäden sind bei allen Bohrtechniken zur Ausbeutung von Bodenschätzen immer ins Kalkül zu ziehen, siehe Erdöl Förderung im Golf von Mexiko und den bekannten Katastrophen. Beim Fracking ist eines der großen Probleme das „Bohrlochwasser“, das nach dem Fracken wieder abgepumpt und an der Erdoberfläche entsorgt werden muss. Dieses Wasser ist, da es aus dem Fördergestein wieder heraus gepumpt werden muss, deutlich stärker mit umweltschädlichen Stoffen als zuvor versetzt ist. Das Bohrloch wird in Schichten die Kohlenwasserstoffe wie Gas und Öle enthalten angelegt, diese finden sich dann zwangsweise in dem herauf gepumpten Wasser wieder. So ist das mit metallischen Salzen belastetes Bohrlochwasser kritisch zu betrachten, da auch eine Reinigung in herkömmlichen Kläranlagen nicht in Betracht kommt. Auch das Abdichten der Bohrlöcher gegenüber Grundwasser führenden Schichten ist nicht ganz gewährleistet. Hier wird mit eingepresstem Zement gearbeitet, wobei noch nichts über die Dauerhaftigkeit solcher Dichtungen, als erwiesen angesehen werden kann. Nicht grundsätzlich kann das Eindringen von Erdgas in Grundwasserschichten oder gar das Austreten an der Oberfläche, ausgeschlossen werden, so gilt auch hier ein Umweltschutz Bedenken.

Auch die Auswirkungen der Schiefergas Förderung auf das Erdklima, stehen zurzeit auch im Focus der Diskussionen. So kommen wissenschaftliche Studien zu der Erkenntnis, dass bei der Erzeugung von Strom mit Erdgas Treibhausgasen in die Luft abgegeben werden, die vergleichbar sind mit der Menge derer die aus Kohlekraftwerken entstehen. Hierfür verantwortlich ist das Methan, dass bei der Zwischenlagerung in offenen Tanks, sowie durch Lecks freigegeben wird. Hierzu: Methan ist zwanzigmal so wirksam wie Kohlendioxid.

Das Umweltbundesamt schreibt in seiner Einschätzung der Schiefergasförderung (Dezember 2011): Die bislang publizierten Zahlen bewegen sich auf den Erkenntnissen von Schätzungen, Messdaten fehlen! Ja, liebe Leserinnen und Leser nach dieser kurzen Einführung in die Materie, bleibt nur zu sagen: Wir müssen auf der Hut sein und uns gegen jedwelche Verdummung von Politikern und profitgierigen Unternehmen wehren, uns Foren anschließen bei denen der Informationsgehalt durch Fachleute und Verbände untermauert ist, denn es ist unsere Erde, unser Wasser und wir selbst um das es geht.

-hpp-

Stellungnahme der NaturFreunde Hessen hierzu auszugsweise:

Fracking in Nordhessen

Die NaturFreunde lehnen die beabsichtigte Erkundung von unkonventionellen Erdgasvorkommen in Gesteinsporen und deren Fördermöglichkeiten ab.

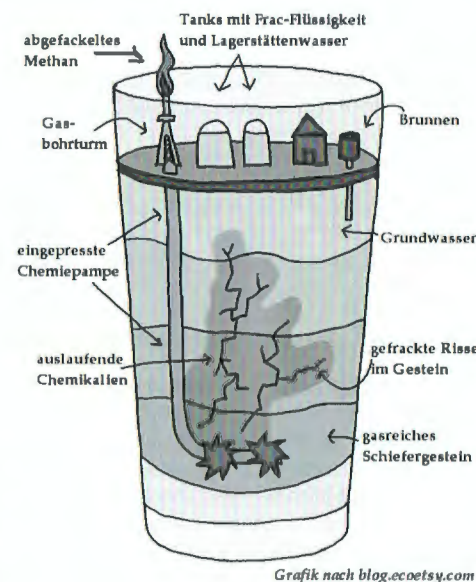
Die NaturFreunde sehen bereits bei der Erkundung (Exploration) erhebliche Risiken für die Menschen, für die Umwelt und für die Natur und Landschaft. (...)

Schluss Satz: *Die Naturfreunde Hessen fordern einen grundsätzlichen Verzicht auf die Exploration und Gewinnung von unkonventionellen Erdgasvorkommen durch Fracking. Für zukünftige Methoden fordern sie die Beteiligung der Öffentlichkeit durch eine verpflichtende Umweltverträglichkeitsprüfung.*

Jürgen Lamprecht

Zum Thema Fracking

Auch in Lohfelden, im vollbesetzten Bürgerhaus fand eine Informationsveranstaltung der Bürgerinitiative (BI) Fracking freies Hessen statt. Bei der Diskussion formulierten Bürgerinnen und Bürger ihre Sorge um das Grundwasser, falls Fracking in der Region genehmigt werden sollte. Eine Bürgerin der Großgemeinde bemerkte ironisch: Dann könne man ja auch wieder Öl in den Graben pumpen. Sie forderte die auf dem Podium sitzenden Politiker auf, ihren Auftrag gerecht zu werden und Schaden von den Menschen fern zu halten. Der Kasseler Bergrechtsexperte Zawislo kritisierte, dass die Industrie das Problem gar nicht bestreite, die Politiker aber die Augen zudrücken. Die eingeladenen Politiker aus Kreis-,Land-, und Bundestag waren alle, außer dem FDP Abgeordneten, gegen Fracking und befürworteten eine Änderung des Bergrechts. Der Sitzungsleiter Gröschner sprach sich verwundert aus über das artikulieren der CDU Kreistagsabgeordneten, Frau Kaiser Wirz gegen den Strom in Ihrer Partei zu schwimmen. Timon Gremmels, Landtagsabgeordnete der SPD, räumte ein, dass es in der SPD noch Befürworter für das Fracking gebe, daran werde aber noch gearbeitet. Als



Grafik nach blog.ecoetsy.com

einzigster wurde der Abgeordnete der FDP vom Publikum ausgebuht.

Resümee der Veranstaltung: Mit der Förderung von Erdgas auf diese Art will, in unserer dichtbesiedelten Region, niemand etwas zu tun haben, alle Gemeinden im Altkreis Kassel haben sich dagegen ausgesprochen. Wasser wird zwar immer mehr zum Wirtschaftsgut aber es ist in erster Linie Lebensmittel.

Auf Befragen stellte Landrat Uwe Schmidt unter Anderem fest, dass 60 % der Kreisfläche Trinkwasser und Heilquellen Schutzgebiete sind. In diesen Gebieten dürfen Maßnahmen wie Fracking nur dann durchgeführt werden wenn keine Gefährdung der Schutzgebiete entsteht. Das Umwelt Bundesamt stellt fest, dass bei Fracking dauerhafte Schäden des Trinkwasserschutzgebietes nicht auszuschließen sind.

-hpp-

Fahrradgruppe Kaufungen, Tourenplanung 2013

21. April 2013 Eröffnungstour nach Wickenrode

Wir fangen mal wieder ganz leicht an: 11.00 Uhr ab Sparkasse Oberkaufungen. Über den Losseradweg nach Helsa, dann am Wedemannbach nach Wickenrode. Einkehr im Wirtshaus zur Obermühle. Rückfahrt nach Kaufungen zum Lossetalhaus. Etwa 20 km

26. Mai 2013 Hess. Lichtenau – Witzenhausen – Eschwege

Ab 8.50 Uhr am Rathaus mit dem Freizeitbus nach Heli. Start der Radtour am Bürgerhaus. Über Walburg, Velmeden nach Laudenbach. Dann auf einem wunderschönen Radweg über Trubenhäusen nach Witzenhausen, immer bergab. In Witzenhausen wechseln wir auf den Werratalradweg und fahren nach Bad Sooden-Allendorf. Unterwegs in Lindewerra Einkehr zu Mittag. Ziel ist Eschwege, von hier gegen 17.30 Uhr mit dem Bus zurück nach Kaufungen. Etwa 60 km, ohne Berge.

23. Juni 2013 Auf der Söhrebahntrasse

Eine Klassikertour, die wir bereits in 1999 im Programm hatten. Wir starten um 10.00 Uhr an der Sparkasse, fahren über Papierfabrik nach Lohfelden (ein kurzer Anstieg), und ab em Schwimmbach Lohfelden auf der alten Söhrebahntrasse nach Vollmarshausen und Wellerode. In Wellerode-Wald angekommen, haben wir mit ganz wenig Steigung eine stolze Höhe erklimmen, und belohnen uns mit einer Abfahrt nach Wellerode. In der Gaststätte „Zur Söhrebahn“ kehren wir ein. Weiter geht es an der Hühnerfarm vorbei nach Vollmarshausen, und am Heupel mit einigen Anstiegen durch die Söhre nach Kaufungen ins Lossetalhaus. Etwa 25 km

02. bis 04. August 2013 Das Bad-Karlshafen-Wochenende

Freitag: 09.00 Uhr ab Kaufungen, über Spiekershausen nach Hann. Münden. Zustiegemöglichkeit für Radler, die die Strecke verkürzen wollen. Über Veckerhagen, Gieselwerder, Lippoldsberg, Wahnbeck, Karlshafen. Abends in den Hessischen Hof.

Samstag: Rundfahrt an der Weser über Würgassen, Fürstenberg nach Höxter und Corvey. Zurück über Godelheim, Beverungen und Herstelle nach Karlshafen. Leider gibt es dieses Jahr kein Straßenfest in der Friedrichstraße, aber uns fällt sicher was anderes ein.

Sonntag: Rückfahrt über Gieselwerder, Oedelsheim, Bursfelde, Hemeln, Veckerhagen, Hann. Münden. Ende der Kurzstrecke. Wer noch Kraft in den Waden hat: weiter über Wilhelmshausen, Wahnhausen, Spiekershausen, Eichwald nach Kaufungen. Über die Ernst-Abbe-Straße zum Naturfreundehaus.

1. Tag: ca. 75 km ab Kfg., ca. 45 km ab HMÜ., 2. Tag: ca. 45 km, 3. Tag: wie 1. Tag
Kosten 2 x Ü/F in der Pension am Reinhardswald, Kurtaxe, Gepäcktransport hin und zurück ca. 80,00 € pro Person. Nur wenige Einzelzimmer verfügbar oder in einer einfacheren Pension nebenan für Selbstbucher.

15. September 2013 Die Kassel – Runde

Start 10.00 Uhr an der Sparkasse. Warum denn immer das Rad neu erfinden? Die Strecke ist einfach schön, und deshalb auch in 2013 wieder im Programm. Eine Rundfahrt in Kassel durch 26 Kasseler Stadtteile, fast nur im Grünen und auf separaten Radwegen. Nur ein längerer Anstieg von Helleböhn zum Süsterfeld auf der Heinr.-Schütz-Allee. Sehr schöne Aussichtspunkte unterwegs, und ganz neue Ansichten von Kassel. Einkehr am Helleberg. Etwa 55 Kilometer, erstaunlich leicht.

Gäste sind immer willkommen. Helm nicht vergessen!
Auf schöne Touren freut sich
Euer Radwanderführer Peter Schwarze



Nicht vergessen!

Am 22. September ist Wahltag und jeder wahlberechtigte Bürger/ Bürgerin soll es auch als Wahlpflicht begreifen. Man sollte allerdings auch mal vorher zurückdenken zum Beispiel an die Entgleisungen vom neugewählten Spitzen Kandidat -oder SEX OPA- der FDP am 10. März bei dem vorgezogenen Parteitag dieser Gernegroßen, er bezeichnete Politiker einer anderen Partei als Fettnapfsuchgerät

und im weiteren Verlauf sogar als FUZZIS. Seine Rhetorik glich zum Schluss seiner Ausführungen in weiten Teilen der des letzten Reichskanzlers... Es war erschreckend, dass hatte auch die Tagesschausredaktion bemerkt. Also aufpassen, alles auf die Waage legen und nichts vergessen(auch das Wählen nicht), was und wie die, die uns regieren wollen so alles von sich geben. -hpp-

ZWEIERLEI MASS?

Große Euphorie auf den Seiten der HNA, vor- und bei der Einweihung des Millionengrabes Calden. Schon öfter war mir das aufgefallen: So hat ein Redakteur zum Beispiel richtig erfasst, dass es im Vorfeld der Planung und Durchführung schon immer zu heftigen Protesten gekommen sei, er aber bei dem Einführen neuer Regio- Tramlinien diese Krakeeler

vermisst habe. Nun ich glaube der gute Mann? Verwechselt Äpfel mit Birnen, denn es macht doch einen Unterschied wenn man mit einem solchen Nahverkehrsmittel von A Wohnort nach B Arbeitsstelle täglich Pendelt. Dabei auch noch das Auto im Stall lässt... Oder mit einem halbvollen Ferienflieger startet um seine Po in die Sonne zu halten. -hpp-

Herausgeber und Verleger:

TV »Die Naturfreunde« Bez.-Verb. Kassel e.V.

Satz und Druck: Grafische Werkstatt von 1980 GmbH, Yorckstraße 48, 34123 Kassel

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Der Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Verantwortlich: Hans-Peter Pütz, Wahlbachweg 132, 34123 Kassel, Tel. 0561/512897

Bei allen gezeichneten Artikeln sind die Verfasser für den sachlichen Inhalt verantwortlich. Für den Inhalt der Programme zeichnen die Ortsgruppen verantwortlich. Die Wanderberichte und Ortsgruppenprogramme sind an Hans-Peter Pütz, Wahlbachweg 132, 34123 Kassel, einzusenden.

Die Zustelladressen werden mittels eines Rechners gespeichert.

Vertrieb: Heinrich Schmeck, Knüllweg 5, 34253 Lohfelden 2, Tel. 05608/1649

Der Post(-Zeitung)-Dienst verpflichtet uns zu dem Hinweis, dass dem Verleger Anschriftenänderungen bei Nichtzustellbarkeit u.ä. mitgeteilt werden. Gegen diese Weitergabe von persönlichen Daten kann beim Herausgeber oder der Post Widerspruch eingelegt werden.

Einsendeschluß für Manuskripte für die Folge 3/2013 ist der 10.07.2013

Nach Redaktionsschluss eingehende Programme und Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Nachdruck, auch auszugsweise nicht erlaubt.



Kasseler
Sparkasse

Versprochen ist gut,
garantiert
ist **besser**



Mehr als ein Versprechen.

Bei uns dürfen Sie stets erstklassige Leistungen erwarten – davon sind wir so fest überzeugt, dass wir Ihnen die Service- und Beratungsqualität verbindlich garantieren.

Sollte es trotz größter Sorgfalt passieren, dass etwas mal nicht ganz perfekt funktioniert, entschuldigen wir uns bei Ihnen im Falle einer Panne mit einer Gutschrift von 5 EURO.

Qualitäts
Garantie



Kasseler
Sparkasse